Presseinformation

15. M rz 2006

Startschuß für Mobilitätspreis NÖ 2006

Plank: Mobilitätspreis bringt Thema auf breite Ebene

In Wien wurde heute der diesjährige Mobilitätspreis NÖ, der unter dem Motto „energie effizient mobil“ steht, vorgestellt. In diesem Rahmen werden Projekte gesucht, die den Energieverbrauch des Verkehrs verringern und energieeffiziente Mobilität verstärken. An diesem Preis, der heuer bundesweit zum 15., in Niederösterreich zum zweiten Mal ausgeschrieben wird, können Gemeinden, Betriebe und Unternehmen, Fahrschulen, Organisationen, Schulen und Universitäten sowie Privatpersonen teilnehmen. Einreichunterlagen sind unter www.vcoe.at bzw. unter der Telefonnummer 01/893 26 97 oder per e-mail an vcoe@vcoe.at erhältlich. Einreichschluss ist am 30. Juni, die Preisüberreichung findet im September 2006 statt.

„Derartige Preise sind sehr motivierend und bringen das Thema auf eine breite Ebene“, erklärte Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank die Bedeutung des Mobilitätspreises für das Land Niederösterreich. Dieser Preis werde neue Ideen bringen und biete die Möglichkeit, sich bei den vielen engagierten Personen, die sich um eine bessere Umwelt bemühen, zu bedanken. Zudem werde der Preis vor dem Hintergrund vergeben, dass das Land Niederösterreich in den vergangenen Jahren verstärkt auf die Eigenverantwortung seiner BürgerInnen setze und Verkehrssparen im NÖ Klimaprogramm verankert habe. Generell setze das Land in diesem Zusammenhang auf diverse Maßnahmen wie etwa Bewusstseinsbildung, Radfahren, die Aktion „Zweirad – Freirad“, den Ausbau von Park-and-ride-Anlagen, die Wieselbusse und das Thema „Spritsparen“, so Plank.

Gemäß einer aktuellen VCÖ-Studie sind die Kfz-Kilometer seit 1995 um 13 Prozent auf 10.800 Kilometer pro Person gestiegen. Zudem tankten Niederösterreichs Autofahrer 2005 um 132 Millionen Liter mehr Sprit als 1995. Während 1995 noch 58 Prozent aller Wege mit dem Auto zurückgelegt wurden, waren es 2003 bereits 62 Prozent. Auch die Zahl der Pkw hat in Niederösterreich stark zugenommen: Mittlerweile sind 893.500 Pkw und damit um 51 Prozent mehr als 1990 gemeldet. Der Energieverbrauch des öffentlichen Verkehrs war im Vorjahr mit einem in Treibstoff umgerechneten Energieaufwand von 35 Millionen Litern vergleichsweise gering. Weiters wurde eruiert, dass in Niederösterreich

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

1995 noch 23 Prozent der Wege zu Fuß zurückgelegt wurden, im Jahr 2003 waren es nur noch 18 Prozent.

Im Vorjahr stand der Mobilitätspreis unter dem Motto „Jung. sicher. oekomobil!“, Sieger war die Ökohauptschule Obergrafendorf. Beim österreichweiten Mobilitätspreis haben im Vorjahr die Gemeinde Maria Lanzendorf und der Bahnhof Mödling einen Preis erreicht. 2005 wurden österreichweit 209, in Niederösterreich 33 Projekte zu diesem Preis eingereicht.

Nähere Informationen: VCÖ, Telefon 01/893 26 97, e-mail mobilitaetspreis@vcoe.at

E-Mail: presse@noel.gv.at